



Umwelt
Bundesamt

SAVE
THE
DATE

Workshop im Rahmen der zweiten
Mitgliederversammlung des Vereins

9. November 2017
14:00 bis 18:00 Uhr
und 10. November 2017
9:00 bis 12:00 Uhr

Alpenstadt Villach
Österreich

Alpenstädte als Wegbereiter einer Grünen Wirtschaft

Workshop im Rahmen der Erstellung des
Aktionsprogramms für eine
Grüne Wirtschaft im Alpenraum

Liebe Vertreterinnen und Vertreter der Alpenstädte des Jahres,
liebe Zuständige für Wirtschaftsbelange in den Alpenstädten des Jahres,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir dürfen Sie durch die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das deutsche Umweltbundesamt,
und das Ständige Sekretariat der Alpenkonvention herzlich zum Workshop "Alpenstädte als Motor einer
Grünen Wirtschaft" am

9. und 10. November 2017

in die **Alpenstadt Villach** in Kärnten, Österreich einladen.

Bereits im Oktober 2015 haben VertreterInnen der Alpenstädte und der Wirtschaft einen Input zum VI.
Alpenzustandsbericht der Alpenkonvention im Rahmen eines Workshops in der Alpenstadt Trento
geleistet. Diese Zusammenarbeit möchten wir fortführen und einen Schritt weiter in Richtung Aktion
gehen. Folgende Fragen sollen uns leiten:

- Wie können Alpenstädte ein attraktiver „grüner“ Wirtschaftsstandort sein, der Innovationen ermöglicht und Traditionen lebendig hält?
- Wie können Alpenstädte in den Bereichen Landwirtschaft und Tourismus unterstützend in Richtung Nachhaltigkeit wirken?
- Wie können Alpenstädte Grüne Wirtschaft in den Bereichen Mobilität, Verkehr & Smart Cities unterstützen?

Der Workshop wird auf Deutsch, Italienisch, Französisch und Slowenisch stattfinden. Um genügend Raum und Zeit für Austausch und Diskussionen zu gewährleisten, ist die Teilnehmerzahl auf 40 Personen begrenzt. Die Veranstaltung findet am 9. November von 14:00 bis 18:00 Uhr und am 10. November von 9:00 bis 12:00 statt mit anschließendem Mittagessen. Wir freuen uns über Ihr Kommen! Wir bitten um Anmeldung unter diesem Link: <https://goo.gl/k4DUZV> vor dem 15. Oktober 2017. Für weitere Informationen steht Ihnen Magdalena Holzer (office@alpenstaedte.org oder +423 237 5313) zu Verfügung.

Beste Grüße aus der Geschäftsstelle des Vereins,
Claire Simon & Magdalena Holzer

Hintergrund des Workshops

Die Wirtschaft in den Alpen soll grüner werden! Der [sechste Alpenzustandsbericht](#) aus dem Frühjahr 2017 definiert hierfür einige Schlüsselaspekte. Entsprechend der Ergebnisse und Schlussfolgerungen sollte eine grüne Wirtschaft in den Alpen

- kohlenstoffarm und energie- sowie ressourceneffizient sein,
- auf Ökosystemdienstleistungen und Naturkapital basieren und
- Lebensqualität und Wohlbefinden unterstützen.

Aufgrund der Ergebnisse des AZB6 beschloss die XIV. Alpenkonferenz 2016 in Grassau die Erstellung eines ambitionierten und umfassenden Aktionsprogramms für eine grüne Wirtschaft in den Alpen. Hiermit soll der Transformationsprozess im Alpenraum unterstützt und Grundlagen für konkrete Maßnahmen, Projekte und Aktionen geschaffen werden. Bei der Erstellung des Aktionsprogramms spielen die lokalen und regionalen Akteurinnen und Akteure eine zentrale Rolle. Zur Einbindung von relevanten Akteurinnen und Akteuren in die Gestaltung der künftigen Alpen grünen Wirtschaft wird im Herbst 2017 eine Workshopreihe mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten durchgeführt.

Im Auftrag des deutschen Umweltbundesamtes erarbeitet ein Konsortium, bestehend aus blue! advancing european projects (München), CIPRA International (Schaan, LI) und Spatial Foresight (Berlin), das Aktionsprogramm für Grünes Wirtschaften im Alpenraum und ist damit für die Organisation und Durchführung der Workshops verantwortlich.

WEITERE WORKSHOPS

Nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen

in Immenstadt (DE), 27. September 2017

Kreislaufwirtschaft

in Edolo (IT), 25. Oktober 2017

Grüne Finanzierung

in Gorizia (IT), Okt 2017

Öko-Innovationen

in Basel (CH), 13. November 2017

Energie und Klimawandel

in den frz. Alpen (zu bestätigen),

Okt/Nov 2017